



Stadtverordnetenversammlung Cottbus/Chóśebuz
Ausschuss für Recht, Sicherheit, Ordnung
und Petitionen

09.12.2020

Protokoll der Beratung am 01.12.2020

Ort: Stadthaus, Erich Kästner Platz 1, Saal
Beginn: 18:10 Uhr
Ende: 20:50 Uhr

Anwesenheit:

Stimmberechtigte Mitglieder:

Herr Groß	Unser Cottbus/FDP
Herr Dr. Bialas	CDU
Herr Schulz	CDU
Herr Richter	DIE LINKE (für Herrn Heine)
Herr Marquaß	DIE LINKE
Herr Dr. Biesecke	SPD
Frau Kircheis	SPD
Herr Micklich	GfC
Herr Schöngarth	AfD
Frau Domke	B90/Grüne

Sachkundigen Bürger:

Herr Grenz
Herr Koschenz
Herr Lehmann
Herr Pomnitz
Herr Pollack
Herr Ziemann
Herr Garnitz

Der Ausschuss ist mit 10 stimmberechtigten Mitgliedern beschlussfähig.

Der Vorsitzende begrüßt die Ausschussmitglieder, die sachkundigen Bürger und Gäste zur heutigen Ausschusssitzung und eröffnet diese.

Die Ausschusssitzung wird per Live-Stream übertragen.

TOP 1 Bestätigung Tagesordnung

Hr. Groß teilt mit, dass zum TOP 7 sich Herr Schenker angemeldet hat und Herr Micklich zum verteilten Papier eine Erläuterung gibt.

Die Tagesordnung wurde einstimmig bestätigt.

Abstimmung: 9 – 0 – 1

TOP 2 Bestätigung Protokoll

Zum Protokoll gab es folgende Anmerkungen. Herr Micklich bemängelt, dass seine Ergänzung zur Vorlage IV-022/20 nicht im Protokoll erfasst wurde. Er besteht auf Ergänzung des Protokolls. Nach kurzer Diskussion wurde einstimmig beschlossen, die Protokollergänzung aufzunehmen.

Das Protokoll vom 10.11.2020 wurde mit der Ergänzung einstimmig beschlossen.

Abstimmung: 9 – 0 – 1

TOP 3 Beschlussvorlagen

TOP 3.1

**Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Stadt Cottbus/Chósebuz für das Haushaltsjahr 2021
Vorlage I-053/20**

TOP 3.2

**Haushaltssicherungskonzept für die Jahre 2021 bis 2024 im Rahmen des Haushaltsplanes 2021
Vorlage I – 054/20**

Frau Ramsch

stellt an Hand einer Präsentation die Vorlagen I-053/20 und I-054/20 im Zusammenhang vor. Die Präsentation liegt dem Protokoll bei.

Nachfragen zu Parkgebühren, Mindereinnahmen bei Gewerbesteuern, Auswirkungen auf Schlüsselzuweisungen sowie Garagenpachten wurden von der Verwaltung beantwortet.

Eine Frage von Herrn Pollack konnte nicht beantwortet werden.

Warum wurde vor Jahren die Pacht bei Kleingärten aufgrund von Gutachten gesenkt und jetzt werden sie wieder angehoben?

Im Anschluss stellen die Fachbereiche Ordnung und Sicherheit, Bürgerservice und Feuerwehr an Hand von Präsentationen ihre Zahlen vor. Die Präsentationen liegen dem Protokoll bei.

Herr Helbig präsentiert den Haushalt für den Fachbereich Ordnung und Sicherheit.

Herr Dr. Biesecke

Erträge für den fließenden Verkehr soll um 25 % steigen und beim ruhenden Verkehr gibt es fast eine Verdopplung. Wie soll das gehen?

Herr Helbig

Durch neue Überwachungskräfte. Zum 01.01.2021 bekommen wir 2 neue Mitarbeiter/innen und zum 01.03.2021 eine weitere Überwachungskraft. Haben dann wieder dauerhaft 5 Politessen.

Herr Konzack präsentiert den Haushalt des Bereiches Bürgerservice.

Herr Dr. Bialas

Aufwendungen für die Ausländer Behörde müsste doch geringer werden. Abschiebungen werden doch zentral durchs Land vorgenommen. Sind in den Darstellungen auch die Erstattungen von Bund und Land enthalten?

Herr Konzack

Erstattungen sind natürlich enthalten. So sind die Erstattungen für die Bundestagswahl 2021 als Abschlagszahlung schon eingerechnet. Die Zahlen für die Ausländerbehörde liefere ich nach.

Herr Schöngarth

Verweis auf baldige Entscheidung des Gerichtes zur Kommunalwahl 2019 und fragt in diesem Zusammenhang: Wie würde eine Wahlwiederholung von 2019 zu Buche schlagen?

Herr Konzack

Wenn ein rechtskräftiges Urteil gefällt werden sollte würde es über den Haushalt der Stadt geregelt.

Herr Zellmann und Herr Schulze präsentieren den Haushalt der Feuerwehr.

Aus der umfangreichen Präsentation wird man aber nur auf die Investitionen eingehen.

Herr Micklich

Dankt für die Arbeit. Fragt ob es eine Prioritätenliste gibt, bei nicht ausfinanzierten Projekten (z.B. Löschgruppenfahrzeuge) ?

Herr Schulze

Bei der Feuerwehr gibt es eine Priorisierung. Wir planen genau, entsprechend der Notwendigkeit und Nutzungsdauer der Fahrzeuge.

Frau Ramsch

Die Liste für alle Bereiche, die ihnen vorliegt, ist keine Prioritätenliste. Wenn Geld kommt wird priorisiert.

Herr Groß

Fragt wie Kosten für Unfälle mit E-Autos geplant sind.

Herr Schulze

Kosten für solche Unfälle sind überschaubar und geplant. Wir sind auch in der Lage solche Unfälle mit entsprechender Technik zu bekämpfen und einem dafür vorhandenen Wassercontainer. Eine Entsorgung der E-Fahrzeuge ist aber nicht Aufgabe der Feuerwehr.

Herr Groß dankt allen Erläuterungen und bittet um Abstimmung. Die Vorlagen werden einzeln abgestimmt.

I-053/20

Abstimmung: 9 – 0 - 1

I-054/20

Abstimmung: 9 – 1 - 0

Damit werden der Haushalt 2021 und das Haushaltssicherungskonzept der Stadtverordnetenversammlung zur Beschlussfassung empfohlen.

TOP 3.3

1. Änderung der Aufwandsentschädigungssatzung der Stadt Cottbus/Chósebuz

Vorlage: I- 055/20

Frau Ramsch stellt die Vorlage vor. Es geht um Zuschüsse von 500 € für mobile Endgeräte für Einzelstadtverordnete und Ortsvorsteher und die Anpassung der Dienstaufwandsentschädigung vor Wahlbeamte gemäß der Richtlinie des Landes Brandenburg.

In der anschließenden Diskussion ging es insbesondere um Fragen des Eigentumsübergangs bzw. der Zweckbindung sowie um die Dienstaufwandsentschädigung für Wahlbeamte.

Bei der Anpassung der Dienstaufwandsentschädigung geht es um den Vollzug der Brandenburgischen Kommunalbesoldungsverordnung auf der Grundlage des Brandenburgischen Besoldungsgesetzes.

Die Einzelstadtverordneten und die Ortsvorsteher erhalten einen zweckgebundenen Zuschuss nach Vorlage der Rechnung für ein mobiles Endgerät und werden sofort Eigentümer an dem Gerät. Für Fraktionen ist dieses anders geregelt. Die Regelungen beinhaltet die Vorlage I-056/20.

TOP 3.4

Einmalige Zuwendung für Fraktionen zur Beschaffung von IT-Technik.

Vorlage I-056/20

Frau Ramsch stellt auch diese Vorlage vor.

Den Fraktionen wird ein einmaliger, zweckgebundener Zuschuss zum Erwerb von IT-Technik (mobile Endgeräte) in Höhe von 500 € pro Fraktionsmitglied und 250 € pro sachkundigen Einwohner gewährt.

Herr Richter

Warum werden sachkundige Einwohner schlechter gestellt als Stadtverordnete? Ist es denkbar, dass die Fraktionen auch für die sachkundigen Einwohner 500 € erhalten?

Herr Micklich

Der Aufwand des Stadtverordneten dürfte weit höher sein, da er oft in mehreren Ausschüssen und der Stadtverordnetenversammlung tätig ist.

In der weiteren Diskussion wurde auf die Möglichkeit einer Antragsstellung im Hauptausschuss bzw. der Stadtverordnetenversammlung durch die Fraktion hingewiesen.

Herr Groß

Vorlagen sind ein erster Schritt und wir sollten doch erst mal beginnen. Stimmen jetzt über die Vorlagen ab.

I-055/20

Abstimmung 10 – 0 – 0

I-056/20

Abstimmung 9 – 0 – 1

TOP 3.5

Erste Fortschreibung der Richtlinie zur Finanzierung von Kindertagesstätten in der Stadt Cottbus/Chósebuz (Kita-Finanzierungsrichtlinie)

Vorlage: III-008/20

Frau Kuska stellt für das Jugendamt die Vorlage an Hand einer Präsentation vor. Die Präsentation liegt dem Protokoll bei.

Herr Lehmann

Bei Hygieneartikeln kann ich trotz CORONA keine Steigerung sehen.

Frau Kuska

Das ist richtig. Kosten und Maßnahmen für CORONA sind derzeit noch nicht abschätzbar.

Herr Dr. Bialas

Warum ist die Richtlinie bis Ende 2023 gültig, obwohl das neue Kitagesetz ja bereits Anfang 2023 in Kraft treten soll? Warum ist in der RL die gegenseitige Deckungsfähigkeit komplett gestrichen worden?

Frau Kuska

Kitagesetz tritt zwar zum 01.01.2023 in Kraft aber entfaltet erst zum Schuljahresbeginn also zum 01.08.2023 seine finanzielle Wirkung. Die Deckungsfähigkeit war bei Höchstsätzen geregelt, bei einer Pauschalisierung kann dieses entfallen, da sie gegeben ist.

Herr Pomnitz

Sind die Elternbeiträge mit einberechnet?

Frau Kuska

Elternbeiträgen haben mit der Richtlinie nichts zu tun.

Frau Kircheis

Jugendhilfeausschuss hatte heute keine Zeit zur Diskussion und Beschlussfassung. Das soll in einem Sonder-JHA nächste Woche erfolgen. AG 78 hat eine Stellungnahme abgegeben, die negativ ausgefallen ist. Der Jugendhilfeausschuss wird einen Antrag stellen, die Fortschreibung erst mal für 1 Jahr und nicht für 3 Jahre zu beschließen.

Herr Schulz widerruft die Aussage von Frau Kircheis zur Antragstellung, da keine Behandlung im Jugendhilfeausschuss stattfand.

Frau Kircheis

Es ist eine streitbare Vorlage. Habe möglicherweise gesagt, als ich vom Antrag sprach.

Frau Domke stellt Geschäftsordnungsantrag zum Abbruch der Debatte.

Abstimmung 7 – 2 - 1

Herr Groß ruft die Vorlage III-008/20 zur Abstimmung auf. **Abstimmung 6 – 3 – 1**

TOP 4

Anträge aus den Fraktionen und der Verwaltung

Antrag 037/20 Antragssteller: Fraktion AfD

Nachnutzung stillgelegter Feuerwehrgerätehäuser im Cottbuser Süden

Frau Zimmermann

Dieser Prüfauftrag ist bereits in Arbeit bzw. zum Teil bereits umgesetzt. In den Ortsteilen Groß Gaglow, Kiekebusch, Gallinchen und Madlow wird eine gemeinnützige Nachnutzung angestrebt bzw. umgesetzt.

Herr Schubert

Nachnutzung wurde intensiv besprochen. Die Umsetzung des Groß Gaglower Konzeptes stellt für die Kameraden und die Gemeinde einen wirklich guten Treffpunkt dar. Dank an den Oberbürgermeister und die Beigeordneten für die Unterstützung.

Herr Dr. Bialas

Das Ansinnen ist noch nicht erledigt, aber in Arbeit.

Herr Schöngarth

Nehme das so mit in die Fraktion und wir werden später entscheiden, ob wir den Antrag zurückstellen.

Herr Groß lässt über den Antrag abstimmen.

Abstimmung 1 – 8 - 1

Antrag 038/20 Antragsteller: Fraktion AfD

Schaffung von Baumpatenschaften in der Stadt Cottbus

Da keine aussagekräftigen Mitarbeiter der Verwaltung anwesend sind muss der Antrag verschoben werden. Es wurde keine Abstimmung durchgeführt. Es wird gebeten, dass bei der nächsten Ausschusssitzung entsprechend aussagekräftige Mitarbeiter anwesend sind.

Antrag 040/20 Antragsteller: Fraktion CDU

Prüfauftrag zur Freigabe der Mauer straßenseitig um die Barackenstadt zur Gestaltung für Graffitikünstler

Herr Dr. Bialas erläutert kurz den Prüfauftrag.

Frau Zimmermann

Antrag ist auch im Bauausschuss und dort sind auch die Kollegen der Stadtplanung und Bauordnung mit vor Ort. Ich würde erst die Diskussion im Bauausschuss abwarten wollen, bevor ich hier eine klare Aussage treffen kann.

Herr Bartels

Der Präventionsrat hat in der Vergangenheit verschiedene Graffitiprojekte der Jugendvereine oder Jugendklubs finanziell unterstützt. Immer unter der Maßgabe, dass der Eigentümer seine Fläche zur Verfügung gestellt hat. Es muss erst geklärt werden, ob die Fläche für Graffitikünstler genutzt werden kann.

Herr Dr. Bialas

Bittet um Prüfung des Einverständnisses des Eigentümers mit der Möglichkeit zur Unterstützung.

Herr Groß stellt Antrag zur Abstimmung.

Abstimmung 9 – 0 - 1

TOP 5 Informationen und Anfragen aus den Fraktionen und der Verwaltung

Herr Bergner

Als Leiter des Verwaltungsstabes gibt kurze Einführung. Herr Helbig wird dann ergänzen. Derzeit hoher Inzidenzwert, über 200, unser Ziel war es, unter 50 zu kommen. Die guten Nachrichten sind, wir haben es geschafft, das exponentielle Wachstum zu stoppen und wir werden in Cottbus ein Impfzentrum erhalten.

Herr Helbig

Auch im November haben wir wieder unter dem Motto – Aufklären – Hinweisen – Ahnden Kontrollen durchgeführt. Bei 1.120 Kontrollen mussten 107 Bußgelder wegen Verstößen gegen das Tragen der MNB verhängt werden. 51 davon im Einzelhandel und 25 im ÖPNV. Weitere Bußgelder wurden bei Verstößen gegen die Kontaktbeschränkung und Quarantäneanordnung verhängt. Es gibt eine hohe Akzeptanz in der Stadt, die Zahlen gehen zurück bei gleicher stärke Kontrollen.

Herr Pomnitz äußert seine Empörung über anwesende Gäste in Cottbus/Chósebusz zum Buß- und Betttag.

Frau Domke appelliert an die Vernunft der Teilnehmer hinsichtlich der Einhaltung der Schutzmaßnahmen. Keiner trägt die MNB und gelüftet wird auch nur unzureichend.

TOP 6 Petitionen

Herr Groß

Informiert über den Eingang einer neuen Petition vom 30.11.2020. Der Stadtverordnetenvorsteher wurde informiert und eine Eingangsbestätigung an den Petenten erfolgt. Eine weitere Information über die Petition erfolgt im HA am 09.12.2020 und zur StVV am 16.12.2020 und dann erfolgt fristgerecht am 17.12.2020 eine Verteilung an alle Stadtverordneten und über die Fraktionen an die sachkundigen Einwohner. Eine Behandlung erfolgt im Fachausschuss am 12.01.2021 und der Stadtverordnetenversammlung am 27.01.2021 zur Beschlussfassung.

TOP 7 Verschiedenes

Herr Schenker

Frage zur Verhandlung am 17.12.2020 vor dem Verwaltungsgericht Cottbus/Chósebusz zur Klage gegen die Kommunalwahl 2019?
Wie ist der Stand der Vorbereitung für das Verfahren?

Herr Groß

Die Frage wird **ins** Protokoll aufgenommen und eine Antwort vom Rechtsamt erwartet.

Herr Schöngarth

Zur Frage von Herrn Schenker – wann eine Antwort vom Rechtsamt zu erwarten ist, da der Verhandlungstermin am 17.12.2020 ist?

Herr Micklich

Bitte wieder die Regelung einführen: Das unter dem Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ verschiedene Dinge angesprochen und diskutiert werden können.

Die Frage von Herrn Mittag zur StVV zum Ordnungsmaßnahmenvertrag mit der EKZ GmbH wurde leider nicht beantwortet. Bitte um rechtliche Würdigung, ob der Oberbürgermeister den Beschluss zur Aufhebung des Sanierungsgebietes Modellstadt kassieren kann oder muss.

Herr Richter

Verweist auf die Möglichkeit eine Anfrage zur StVV zu stellen.

Herr Groß beendet die Sitzung um 20:50 Uhr.

Nichtöffentlicher Teil

Es liegen keine Vorlagen, Informationen, Anträge und Anfragen vor.

Klaus Groß

Vorsitzender des Ausschusses für Recht,
Sicherheit, Ordnung und Petitionen

Cottbus/Chósebus, 01.12.2020

Anlagen:

Anwesenheitslisten

Präsentationen zum Haushalt (FB 20, 32, 33 37)

Präsentation Kitafinanzierungsrichtlinie